Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

29.11.1875 (No. 326)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Montag den 29. November 1875.

2.2.

Großherzogliches Hoftheater.

Die geehrten Jahres-Abonnenten, welche für das Jahr 1876 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 15. Dezember d. J. bei unterzeichneter General-Direktion **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1876 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze 2c. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1876 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger zu Anfang des Jahres Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 23. November 1875.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 28,100. Die Betreibung der Gemeindeeinnahmen betreffend.

An die Gemeinderäthe und Gemeinderechner der Landorte des Amtsbezirks.

Unter Hinweisung auf die Verordnung vom 26. Januar 1849 (Regierungsblatt S. 34) und vom 14. Juli 1858 (Regierungsblatt Seite 386) werden die Gemeinderechner angewiesen, die verfallenen, aber noch ausstehenden Forderungen der Gemeindekasse sofort oder mit allem Nachdruck zu betreiben, auch, soweit dies erforderlich, nach §. 112 der Gemeindeordnung den Bürgergenuß mit Beschlag zu belegen, damit bis zum Rechnungsschlusse keine beibringlichen Einnahmen im Rückstande bleiben.

Die Gemeinderäthe und besonders die Bürgermeister erhalten mit Bezug auf die angeführten Verordnungen zugleich den Auftrag, den Rechner in der Betreibung nicht nur strenge zu überwachen, sondern auch seinen etwaigen Anträgen um Zahlungshilfe ohne Verzug zu entsprechen.

Am **Donnerstag den 16. Dezember d. J., Vormittags von 9 Uhr oder Nachmittags von 3 Uhr ab,** haben die Rechner bei diesseitiger Revision zu erscheinen, um sich unter Vorlage ihrer Ausstandsverzeichnisse über die Betreibung auszuweisen.

Zugleich werden die Gemeinderäthe beauftragt, als Kassenvorrath nur jenen Betrag für das Jahr 1876 vorzubehalten, der als Betriebsfond nothwendig ist, den verfügbaren Theil desselben aber auf Schuldentilgung zu verwenden oder zinstragend anzulegen beziehungsweise bis zur Verfügung hierüber gemäß §. 102, 103 und 172d der Gemeindeordnung bei der Versorgungsanstalt zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 24. November 1875.

Großh. Bezirksamt.

Clauß.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Volks- und Gewerbezählung in Karlsruhe betreffend.

Montag den 29. und Dienstag den 30. November werden die Volkszählungslisten und Gewerbebogen an alle Haushaltungsvorstände und an alle einzeln lebenden selbstständigen Personen, welche eine besondere Wohnung inne haben und eine eigene Hauswirthschaft führen, ausgetheilt werden.

Die Impressen sind bis Mittwoch den 1. Dezember, Mittags 12 Uhr, auszufüllen und werden an diesem, sowie an dem folgenden Tage wieder abgeholt werden.

Es ergeht daher an alle hiesigen Haushaltungsvorstände und an die einzeln lebenden selbstständigen Personen das dringende Ansuchen, dafür zu sorgen, daß sie zu der erwähnten Zeit von den Zählungs-Commissären entweder selber zu Hause getroffen werden können oder doch einen Stellvertreter hinterlassen haben.

Karlsruhe, den 15. November 1875.

Die Commission für die Volks- und Gewerbezählung.

Der Vorsitzende:
Schnetzler.

Karlsruher Protestantenverein.

2.2. Der erste der Jedermann unentgeltlich zugänglichen Vorträge findet

Montag den 29. d. M., Abends 6 Uhr,

im großen Saal der Gesellschaft **Eintracht** (Karl-Friedrichstraße 30) statt.

Es wird Herr Stadtvikar Hasenclever über

Darwinismus und Christenthum

sprechen. Neu eintretende Vereinsmitglieder wollen sich in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung einzeichnen. Karlsruhe, den 26. November 1875.

Der Vorstand.

Der Jungfrauenverein

zur Gustav-Adolf-Stiftung hat von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin durch Abnahme von Loosen bei seiner diesjährigen Verloosung eine gnädigste Unterstützung von 42 M. 80 Pf. empfangen, wofür hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

K. W. Doll.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

2.2. Montag den 29. d. M., Abends ½9 Uhr, findet die erste Zusammenkunft in der Turnhalle behufs Besprechung und Einkleidung statt.

Nur diejenigen Herren, welche dieser Besprechung anwohnen, können den diesjährigen Kursus mitmachen.

Zugleich richten wir auch an diejenigen Mitglieder des Corps, welche den Uebungen im letzten Jahre nicht beigewohnt haben, die Aufforderung, an dem Unterrichtskurse dieses Winters wieder Theil nehmen zu wollen.

Karlsruhe, den 26. November 1875.

Das Commando.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 29. November l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lyceum, südl. Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 tannener zweithüriger Kasten, 1 Kommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel, 1 Waschtisch und 1 Eckkasten;
2) 30 Stück runde Gartentische, 30 Stück Gartenstühle ohne Lehnen und 1 Faß, 450 Liter haltend;
3) 1 Chiffonniere, 1 ovaler Tisch, 1 Nacht- und 1 Waschtisch und Verschiedenes;
4) 12 Stück nußbaumene Rohrstühle, 1 Pfeilerschränkchen und 1 Kanapee; ferner am

Dienstag den 30. November l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im gleichen Lokal:

1) verschiedene Herrenkleider, 2 Revolver, einige Schmuckgegenstände, 14 Kistchen mit Havanna-Cigarren, 1 Koffer und Verschiedenes;
2) 2 Jagdgewehre.

Karlsruhe, den 28. November 1875.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Kleinkinderbewahranstalt.

Seit 1837 wurde in hiesiger Kleinkinderbewahranstalt durch die Liebe und Güte hiesiger Kinder und Armenfreunde, sowie durch die Gaben bemittelter Eltern unserer Kinder, eine Bescherung an Weihnachten veranstaltet, worauf sich auch dieses Jahr wieder 392 Kinder mit ihren 12 Pflegerinnen freuen. Ueber 200 dieser Kinder gehören zu den unbemittelten. Alle sagen aber jetzt schon in der Bahnhofschule wie in der Anstalt:

Was werd' ich denn empfangen, wenn ich zum Christkind geh'?
Was wird am Baume hangen? Was auf dem Tische steh'n? u. s. w.

Um diese Freude und Hoffnung verwirklichen zu können, erlauben wir uns, auch dieses Jahr wieder um Weihnachtsgaben zu bitten.

Für alle, auch die kleinsten Gaben, die in der Anstalt, Erbprinzenstraße Nr. 12, in Empfang genommen werden, wird öffentlich seinen Dank aussprechen

das unterzeichnete Comite:

Herr Stadtpfarrer Benz,
" Dr. Bähr,
" Oberhofprediger Doll,
" Kreisgerichtsrath Kamm,
" Dr. u. Stadtrath Spemann,
" Kaufmann Wilser,
" Stadtpfarrer Zimmermann,
Frau Oberstlieutenant Fritsch,
" Messerschmied Gimpel,
Freifrau von Hardenberg,
Frau Oberbaurath Künzle Wittwe,
" Stadtdirector von Preen,
" Stadtrath Seubert,
" Ministerialrath von Stösser,

sowie die Hausmutter Luise Seufert.

Große Auction in Seide und Sammet.

3.3. Um den vielen Nachfragen zu entsprechen, werden

heute Montag den 29. November,
von Morgens 10 Uhr an bis Abends,

im Gasthause **zur goldenen Waage**, Zähringerstraße Nr. 77, nachbeschriebene Waaren gegen Baarzahlung versteigert:

Ein großer Posten schwarze, reinseidene Ripse,
" " " " " Grois Cachemire,
" " " " " Grois Noble,
" " " " " Faille Noire,
" " " farbige, " Faille, 60 Centimeter breit,
" " " gestreifte Rayes in Grisoille,
" " " Quadrille et Noir,
" Posten ächter, seidener Sammet zu Paletots und Jacquettes,
" " hochelegante Long-Châles,
Hundert Dutzend seidene Herren-Cachenez.

Zwei Stunden vor Beginn der Versteigerung liegen die Waaren zur Einsicht auf.

Hiezu ladet die geehrten Herrschaften mit dem Bemerken ein, daß die Waaren **rein** und **gut** sind.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Haus- u. Gartenversteigerung.

Am Dienstag den 30. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

werden auf Antrag der Eigenthümer im Hause Nr. 103 der Langenstraße dahier nachstehende Liegenschaften öffentlich versteigert:

a. ein zweistöckiges Wohnhaus in der Langenstraße Nr. 103 dahier (früher 101), neben Weinhändler Elias Löb Willstätter und Bankier Aron Seeligmann, mit Hintergebäude;
b. ungefähr 3 Viertel Garten (bestehend aus 3 **Bauplätzen,** welche auch einzeln abgegeben werden können) in der Rüppurrer Landstraße dahier, neben Zimmermeister Josef Minzinger und Musiklehrer Lorenz Günther.

Der Zuschlag erfolgt sogleich, wenn aus dem Hause 27,000 M. und aus dem Garten 18,000 M. erlöst werden.

Die näheren Bedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten (Schloßplatz Nr. 15) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. November 1875.

3.3. Großh. Notar **Grimmer.**

Düngerversteigerung.

Am **Freitag den 3. k. M.,** Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesaue das Dungergebniß pro Dezember cr. aus den Stallungen des Badischen Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. November 1875.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Kriegsstraße 104 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, einer Mädchen- und Schwarzwaschkammer, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermiethen.

*2.2. Marienstraße 37 ist der 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher und mit Wasserleitung versehen, sogleich oder bis 23. Januar k. J. wegen Versetzung billig zu vermiethen.

— Schützenstraße 60 (Neubau) sind zwei Wohnungen im 3. und 4. Stock mit je 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Holzplatz, Waschhaus, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Januar event. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Ein freundlicher Laden nebst Wohnung ist auf 23. April zu vermiethen. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock bei J. Schelhar.

3.1. **Ein Laden mit Wohnung** ist Waldhornstraße 47 zu vermiethen. Zu erfragen Fasanenstraße 13.

Wohnungen zu vermiethen.

6.3. In der Akademiestraße ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern und Alkov mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden Langestraße 155 gegenüber dem Museum.

Eine kleine Wohnung ebener Erde, bestehend aus einem geräumigen Zimmer nebst Küche, ist an eine einzelne oder zwei selbstständige, solide Personen zu vermiethen und in circa 1 Monat zu beziehen. Zu erfragen bei Zollikofer, Rüppurrerstraße 22 a

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Luisenstraße 25, zweiter Stock, ist ein auf die Straße gehendes, schönes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermiethen.

*3.3. Langestraße 41, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit 3 Kreuzstöcken auf die Langestraße gehend, billig zu vermiethen.

*3.3. Ecke der Marien- und Schützenstraße 50 im 2. Stock sind zwei schön möblirte Zimmer, das eine mit Balkon, zusammen oder einzeln sogleich zu vermiethen. — Ebendaselbst ist ein altes **Klavier** zu verkaufen.

* Bahnhofstraße 6 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern an einen Herrn oder Dame sogleich oder später zu vermiethen. Auch kann ganze Pension gegeben werden.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermiethen. Näheres Rüppurrerstraße 22 b über einer Stiege.

* Ein schönes, möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit 2 Kreuzstöcken, in der Nähe vom Polytechnikum, ist an einen Herrn billig zu vermiethen: Zähringerstraße 42.

* Ein gut möblirtes Zimmer, in der Nähe des Polytechnikums, ist um den Preis von 7 fl. sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres Fasanenstraße 7, eine Stiege hoch.

* Ecke der Zähringer- und Kreuzstraße 10 ist im 3. Stock ein schönes, freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen. Näheres daselbst zu erfragen.

* Ein freundliches, heizbares Zimmer, mit freier Aussicht, möblirt oder unmöblirt, ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen: Zähringerstraße 67 im Hinterhaus im 2. Stock.

3.1. Zwei möblirte Zimmer sind à 11 fl. und 8 fl. in der Nähe des Polytechnikums zu vermiethen. Näheres Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. **Auf 23. April 1876 wird auf der Kriegsstraße eine hübsche Wohnung von etwa 5 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen (Gas- und Wasserleitung) zu miethen gesucht. Gefl. Anträge nebst Preis unter N. A. an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

3.3. Eine Wohnung von 4—7 Zimmern nebst sämmtlicher Zugehör und Stallung zu 5 Pferden mit Remise und Kutscherzimmer wird zum 23. April zu miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe des Miethpreises wollen abgegeben werden an Th. Brugier, Waldstraße 10.

*2.2. Sogleich oder auf 1. Dezember wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller für eine anständige, kleine Familie zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre F. F. Douglasstraße 22.

Dienst-Anträge.

*3.3. Eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Zähringerstraße 44 im 2. Stock.

*3.2. Auf Weihnachten wird ein solides, gesetztes Mädchen, welches bei vorkommender Krankheit der Pflege etwas kundig und willig Unterstützung leistet, als Zimmermädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Lohn wird jeweils nach längerem Verweilen gesteigert. Näheres Waldstraße 48 im zweiten Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 10 im untern Stock. 3.3.

Ein einfaches Zimmermädchen findet sofort Stelle: Hirschstraße 20.

Zur Aushilfe bis Weihnachten wird ein Mädchen, welches in der Küche und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sofort gesucht: Langestraße 199.

Kapital auszuleihen.

2.2. **3,500 Mark** werden zu 5% auf erste Hypotheke auf Liegenschaften ausgeliehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein junges Frauenzimmer wünscht eine Stelle anzunehmen in einer Conditorei oder sonstigem Ladengeschäft. Gehalt wird nicht beansprucht, hingegen mehr auf freundliche Behandlung gesehen. Offerten abzugeben unter F. M. im Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

N. B. Nr. 3920. **Dienst-Gesuch.** Als **Kindbett-** oder **Krankenwärterin** wünscht eine in **dieser** Wartung gewandte und kräftige **Frau** für solch' **tägliche Dienst-Verrichtungen** oder auch zu **täglicher Aushilfe** in einer **Küche** resp. **Haushaltungs-Besorgung** „Putzen und Waschen inbegriffen" hier **tägliche** Beschäftigung zu erhalten. Näheres auf dem **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Zugelaufener Hund.

* Eine graue **Dogge,** männlich, mit messingenem Halsband und Maulkorb ist zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr Herrenstraße 45 abgeholt werden.

Für Bauunternehmer.

*3.3. 1½ Morgen Land, an der Mühlburger Landstraße gelegen, zu vielen Bauplätzen geeignet, sind günstig zu verkaufen. Näheres Seminarstraße 7a im Laden.

Pianino-Verkauf.

2.1. Ein sehr gut erhaltenes Stuttgarter **Pianino** mit 7 Octaven empfiehlt zu billigem Preise
Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Verkaufsanzeigen.

*3.1. Ein dreirädriges **Kinder-Velocipède** und ein **Kinderschlitten** sind um billigen Preis zu haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Billig zu verkaufen: 1 massiv nußbaumene Bettlade mit Rost, 1 Kanapee, 1 Roßhaarmatratze, 2 eckige Tische, Wasch-, Nacht- und Küchentische, Stühle, Soldatenmäntel, Betten: Querstraße 6.

Kauf-Gesuche.

Eine **Ladeneinrichtung** mit nicht zu tiefen Glaskästen wird zu kaufen gesucht. Angebote Karl-Friedrichstraße 3 im Laden abzugeben.

3.2. Ein gebrauchtes **Klavier** wird zu kaufen gesucht: Langestraße 108.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Waldhornstraße 38 im 2. Stock.

Ankauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Akten, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.
David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Ankauf.

Betten, Möbel, Kleider, Schuhe, Stiefel, Metall, Papier und Lumpen werden angekauft und bestens bezahlt bei
J. Freyberger, Querstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Unterzeichneter wohnt nunmehr
Langestraße 209.
4.3. Dr. **Blum,** Anwalt.

Mineralwasser:

ächtes Selterser, Emser (Kränchen und Victoria-Felsenquelle), Carlsbader 3 Quellen, Haller Jod, Mergentheimer, Vichy (grand Grille), Wildunger, Petersthaler, Rippoldsauer, Griesbacher, Antogaster; Ofener, Friedrichshaller, Pilnaer u. Saydschützer Bitterwasser etc. etc., **nur ächt** empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Ligroinöl

zu haben bei
3.3. **P. Dillenberger,**
7 Spitalstraße 7.

Tischweine,

per Flasche 50 und 60 Pf., empfiehlt in ausgezeichneter Qualität
Paul Meyer,
2.1. 4 Erbprinzenstraße 4.

Flaschenweine, als:

Breisgauer	per Flasche	— M.	50 Pf.
Ebringer	" "	— M.	60 Pf.
Markgräfler	" "	— M.	85 Pf.
Rothwein I.	" "	— M.	70 Pf.
Rothwein II.	" "	— M.	85 Pf.
Affenthaler	" "	1 M.	10 Pf.
Bordeaux	" "	1 M.	50 Pf.

Von Herrn Hermann Blankenhorn in Müllheim:

Markgräfler Auslese	per Flasche	2 M.
Ibringer Muscateller	" "	2 M.
Markgräfler Edelwein	" "	2 M.

empfiehlt **F. Kühlenthal,**
2.1. Amalienstraße 53.

Heute
frische Schellfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Berliner
Getreide-Kümmel
von
J. A. Gilka,
Boonekamp of Maag-Bitter
empfiehlt
2.2. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Mein Lager in
Flaschenweinen,
rothen und weißen,
gewöhnliche und feine **Tischweine,**
sowie vom Faß alten und neuen, bringe in empfehlende Erinnerung
2.2. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße 1.
NB. Für reinen Traubenwein wird garantirt.

Eine frische Sendung
Edamer Käse
ist soeben eingetroffen und empfiehlt bestens
Paul Meyer,
2.1. 4 Erbprinzenstraße 4.

Neue
grüne Kernen
und
Einkorn
zu diesjährigem billigem Preis empfiehlt
Wilhelm Schmidt Wittwe,
2.2. Langestraße 112.

Flaschenbier
bester Qualität empfiehlt
per Flasche 20 Pf.,
franco in die Wohnung geliefert
per Flasche 21 Pf.
F. Kühlenthal,
6.2. Amalienstraße 53.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in der Lage, eine Parthie
Seidenband
in schwarz, blau und rosa
mit 25% unterm reellen Preise verkaufen zu können, worauf ich meine geehrten Kunden aufmerksam mache.
Carl Raupp,
4.4. **Karl-Friedrichstraße 3.**

Unterjacken, Beinkleider, Strümpfe und **Socken** für Herren, Damen und Kinder in Wolle, Baumwolle, Merino und Seide in allen Grössen und feiner Waare empfehlen
Lembke & Voit,
2.2. **3 Friedrichsplatz.**

Hemden nach Maass
in solider Ausführung;
Fertige Hemden
in allen Sorten empfiehlt zu möglichst billigen Preisen
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Farbige und schwarze Seidenzeuge,
das Neueste für den Winter, sind bei mir eingetroffen und können sowohl am Stück als auch **an Resten** abgegeben werden.
Grosgrain, schwer, von 2 fl. 20 kr. per Meter.
Faille, " " 2 fl. 10 kr. " "
Taffetas, " " 1 fl. 45 kr. " "
Dertinger,
Fasanenstraße 8.

Leinene Taschentücher
in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Taschentücher,
weisse, reine leinene
für Kinder, Damen und Herren,
Bielefelder, Englische, Schlesische
Batisttücher
mit **Rand** und **Hohlsaum** (Rivière),
in eleganten Cartons:
Tücher mit farbigen Bordures
in **Leine** und **Batist**
habe ich in allergrösster Auswahl einen grossen Posten gekauft, wodurch solche zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** verkaufen kann.
N. L. Homburger,
Langestrasse 211.
Sticken, Säumen besorge in schönster Ausführung billigst und sehr rasch.

Eine Parthie gestickte Einsätze
für Herrenhemden
(Leinen mit Futter)
empfiehlt per Stück à **1 Mark**
Gustav Oberst,
4 Ritterstraße 4.

Winter-Paletots und Schlafröcke
empfiehlt billigst
Eduard Bösch,
5.2. Waldstraße 26.

Flanellhemden,
Unterjacken,
Unterhosen
empfiehlt vorräthig und nach Maass.
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Glacé-Handschuhe mit feinstem Seidenplüschfutter,
Waschleder-Handschuhe in allen Qualitäten mit einem und zwei Knöpfen
empfiehlt die
Handschuh-Manufactur **Ludwig Oehl,**
3.2. Langestraße 185.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen
empfehle ich:
Wintermäntel und **Jacken** zur Hälfte des gewöhnlichen Preises,
Morgenröcke aus guten Wollstoffen von 7 fl. an,
Waterproof-Regenmantelstoffe, vorzügliche Qualität, 2½ Ellen breit, à 58 kr.,
schwarze Cachemires von 54 kr. an,
Sommer-Kleiderstoffe à 12 kr.,
Winter-Kleiderstoffe à 18 und 24 kr.,
farbige Seidenzeuge von 15 fl. an per Robe,
schwarze Seidenzeuge von 21 fl. an per Robe.
S. Dreyfus, Hoflieferant,
8.4. Langestraße 197.

12 Mark. Solide Winter-Paletots bei **Carl Seeligmann,** 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen. **12 Mark.**

Unser bestens assortirtes Lager der neuesten Artikel deutscher, englischer und französischer Industrie erlauben wir uns für die Wintersaison hiermit zu empfehlen.
Karlsruhe, 25. November 1875.
Lembke & Voit,
2.2. **3 Friedrichsplatz.**

Das Neueste in

Pariser Aufsteckkämmen

ist eingetroffen und empfehle dieselben billigst.

Ad. Stubert,
Herrenstraße 32.
2.2.

Cachou,

feinst engl., empfiehlt

Ad. Stubert.
2.2.

Poudre blonde.

Diese vortreffliche Qualität, um eine reine, natürliche Haarnuance zu erzielen, ist wieder vorräthig.

Ad. Stubert.
2.2.

Rasirschaalen, Rasirpinsel, Streichriemen

und alle besseren Sorten

Rasirseifen

empfiehlt

Ad. Stubert.
2.2.

Kinderkleidchen

in gutem Wollstoffe, zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Ludwig Schade,
Langestraße 104.
2.2.

Gustav Oberst,

4 Ritterstrasse 4,
bringt sein Lager in **Leinwand, Gebild, Shirting, Baumwolltuch, Piqué** und **Barchent** etc. etc. bei **reeller Bedienung** in empfehlende Erinnerung.

Beinkleider, Unterjacken, Leibbinden, Kniewärmer und Tricothemden

empfiehlt

Ludwig Schade,
Nachfolger von Fried. Wirth,
Langestraße 104
2.2.

Regulateure

in schön geformten Kasten, feine Werke mit Gewicht, empfiehlt in großer Auswahl von 43 Mark an, kleinere **Federzug-Regulateure** von 24 Mark an mit Garantie

die Uhrenhandlung von **Karl Meeß,**
Langestraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne.

Tafelpianos und **Pianinos**

in bester Auswahl aus den Fabriken von Lipp & Sohn in Stuttgart, V. Berdux in Heilbronn empfiehlt mit mehrjähriger Garantie zu billigst gestellten Preisen
2.1.

Alex. Frey,
Hof-Musikalienhändler.

Furtwanger Uhrenloose

à 1 Mark — Ziehung am 3. Januar 1876 — sind zu haben bei

J. Kaufmann, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 11.
3.3.

C. W. Keller,

Posamentier-, Kurz-, Galanterie-, Weiß-, Strumpfwaaren- und Strickgarn-Handlung, Lager in Phantasie-Artikeln und Pariser Ball- und schwarzem Schmuck,

Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz in Karlsruhe,

zeigt hiermit die Eröffnung seiner reichhaltigen, sowohl zu nützlichen als luxuriösen Geschenken — für Herren, Damen und Kinder — sich eignenden

Weihnachts-Ausstellung

an und ladet zu gütigem Besuch ergebenst ein, mit der Versicherung reellster Bedienung, sowie möglichst billig gestellter aber fester Preise

2.2.

Ballschuhe für Damen

auf Lager in geschmackvollster Façon in englisch Leder mit Absätzen und Schleifen zu 6 und 7 Mark, Atlas und Bronce-Leder zu 7 und 8 Mark. Auch werden Ballschuhe schön gewaschen und überzogen.

Lang & Göbelbecker, Schuhmacher,
Zähringerstraße 98a, gegenüber dem Rathhaus
*3.2.

Taschentücher:

Bielefelder, Irische, Schlesische,
Batist-, Cambric- und **Linontücher,**
Bedruckte und **farbig gewebte** für Schnupfer,
Weiss Leinen-Taschentücher mit farb gew. Borde,
Batisttücher mit Hohlsaum,
Leinen-Taschentücher für Kinder, weiss und farbig,
Ostindische Foulards verschiedener Grösse,
Weisse und **farbige Cachenez,**
das Neueste in den besten Qualitäten bei

Lembke & Voit,
3 Friedrichsplatz.

Umzugs halber

empfehle ich zu herabgesetzten Preisen:

Kohlenbecken,
Kohlenlöffel,
Kohleneimer,
Coacsfüller,
Ofenschirme,

Kochgeschirre jeder Art, lackirte Blechwaaren (Eier- und Servirbretter), sowie sämmtliche Haus- u. Küchen-einrichtungsgegenstände.

J. Bähr,
Langestraße (161) 167, dem „Erbprinzen" gegenüber.
2.2.

Mühlburg. Warnung.

*2.2. Die Unterzeichnete, Ehefrau des Steinhauers Jakob Gänger von hier, warnt hiermit Jedermann, ihrem Ehemanne ohne ihre Erlaubniß etwas zu borgen, indem sie für die Zahlung keine Anerkennung leisten wird.

Mühlburg, den 24. November 1875.

Luise Gänger.

1874er Traminer,

per Flasche 75 Pf. incl. Flasche, empfiehlt in ausgezeichneter Qualität

Karl Hauger,

6.5. 209 Langestraße 209.

Erdöllampen

und die dazu gehörigen Bestandttheile empfiehlt billigst 6.3.

L. Bender, Wilhelmsstraße 2.

Stickstecken,

eine größere Partie, forlene, von schönster Qualität, hat abzugeben

Fritz Werntgen,

3.2. **Kriegsstraße 139.**

Gasthaus zur Krone.

Montag den 29. November *

Concert

der Tyroler Sänger **Berger.**

Anfang Abends 8 Uhr.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr Hauptprobe für das Concert.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr **Gesangprobe.**

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 29. d. M., Abends ½9 Uhr, Vortrag von Herrn Architekt Wachenhusen über: **„Die Bedeutung der Kunst für das alltägliche Leben".**

Um zahlreiche Betheiligung wird ersucht.

Der Vorstand.

Unserem **Robin** herzliche Glückwünsche zu seinem **Geburtstage!**

I. V.

Mockel.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 30. Novbr. IV. Quart. 133. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Das Urbild des Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 1. Dezbr. **Theater in Baden. Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten, nach Molière, von Schmidt. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten

25. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	27" 9"	Nord	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 2	27" 9"	„	„
6 „ Abds.	— 0	27" 9"	„	trüb
26. Novbr.				
6 U. Morg.	— 1¼	27" 7"	Nordost	Schnee
12 „ Mitt.	+ ¼	27" 7"	„	umwölkt
6 „ Abds.	— 1	27" 7"	„	trüb

Gummiartikel

für Kranken- u. Kinderpflege, Haus-, Reise- u. Toilette-Bedarf,

als: **geruchlose Bettunterlagstoffe,** einfach und doppelt gummirt, **Guttaperchapapier, Luft-** und **Wasserkissen** mit und ohne Schlauch, **Eisbeutel** und **Eishauben, Clysopompes, Irrigateurs, Birn-** und **Ballspritzen, Augen-** und **Nasendouchen, Parfümdouchen, elastische Leibbinden** und **Strümpfe** gegen geschw. Krampfadern, **Respiratoren, Gehörrohre, Mutterrohre, Corsetteinlagen, Präservativs, Brusthütchen, Nabelbinden, Milchzieher, Saugflaschen, verschiedene Sauggarnituren, Zahnringe, Zahnbürsten, Frisir-** und **Aufsteckkämme** ꝛc. empfiehlt en gros et en détail

das Gummiwaaren-Depot

August Fudickar,

2.2. **Herrenstraße 18.**

Aussägeholz, Laubsägen, Laubsägenbogen

empfiehlt zu billigen Preisen

J. Bähr,

2.2. Langestraße (161) 167, dem „Erbprinzen" gegenüber.

Wilhelm Kölitz,

Langestraße 147,

empfiehlt in neuen Zusendungen zu billigen Preisen 6.1.

für Herren, Damen und Kinder:

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,

Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,

Tanz-Schuhe,

Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.

Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

Lederschuhe mit Holzsohlen,

welche nicht den dritten Theil von anderem Schuhwerk kosten und als der beste Schutz gegen kalte und nasse Füße bekannt sind, für den Winter mit Filz gefüttert, für den Sommer ohne Filz,

unübertrefflich

für Alle, deren Geschäftsart viel Stehen und Gehen in Nässe und namentlich in Kälte erfordert, empfiehlt in allen Größen, von den gewöhnlichen Arbeiterschuhen an bis zu den eleganten Damenbottinen zu den billigsten Preisen

Gustav Bronner,

2.2 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Hiermit erlaube ich mir, mein reichausgestattetes Lager von

schwarzen und farbigen Lyoner Seidenstoffen

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Durch vortheilhafte persönliche Einkäufe in Lyon bin ich im Stande, zu **nachstehenden billigen Preisen** abgeben zu können:

Grau gestreifte Seidenzeuge (Grisaille), Meter Mark 2.15 (frühere Elle = 45 Kreuzer),
Gestreifte Seidenzeuge in allen Farben, Meter Mark 2.50,
60 Cm. breite Faille in allen Farben, Meter Mark 4.50,
60 Cm. breite Faille in allen Farben, prima, Meter Mark 5.20,
60 Cm. breite Drap de France, schwarz, Meter Mark 3.60, 4. 2c. 2c.,
60 Cm. breite garantirte schwarze Seidenstoffe, Meter Mark 4.50, 5., 5.50., 6. 2c. 2c.

Ferner empfehle ich:

Schwarzen Seidensammet, Meter Mark 6., 8., 10., 2c. 2c.
70 Cm. breiten schwarzen Seidensammet, schwere Qualitäten, Meter von Mark 17. an.

2.2. **S. Model.**

Schlittschuhe

in allen Sorten und Grössen

empfiehlt zu billigen Preisen

Carl Muntz,

Langestrasse 56.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Wurstsuppe, Würste, Sauerkraut 2c. 2c. empfiehlt bestens

Alex. Ochs.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-** und **Grieben-würste** nebst gutem **Schwartenmagen** empfiehlt **Karl Schleier**, Metzger, Amalienstraße 34.

Vorläufige Anzeige.

3.3. Samstag den 4. Dezember d. J., Abends um 7 Uhr: **Concert** der Gebrüder **Willi & Louis Thern** aus Pest.

Anzeige.

Feines Winterobst, bestehend in Herrenäpfeln, Wintercalwin und Gold-Reinetten, wird bei dem Unterzeichneten von heute an wieder festerweise abgegeben.

H. Bürck, Douglasstraße 24.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Die Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß sie im Bahnhofstadttheil, **Marienstraße 12,** eine **Weinwirthschaft** eröffnete und bittet ein geehrtes Publikum um geneigten Zuspruch. Achtungsvoll

*22. **Franz Krämer Wittwe.**

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nusskohlen** für Füllöfen empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß,** Langestraße 121.

Brennholzpreise
von
Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, " " " " "	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn	1 M. — Pf. pro Ster,
Eichen " " " "	9 M. 50 Pf.	"	1 M. 20 Pf.

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Eichenes Abfallholz . . . pro Wagen	20 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- u. Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Gemischtes Abfallholz . . . " "	17 M. — Pf.	

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Hôtel Printz.

Heute Montag den 29. November, Abends 8 Uhr,

Grosses Vocal-Concert

der schwedischen Sängerin Frl. **Svendson,** vom Stadttheater in Gothenburg,
mit Assistenz
des orgue séraphine (Harmonium neuester Constr.) Virtuosen Hrn. **Sauvlet.**

Neues Programm.

Der
Auflage **4600.** **Pforzheimer Beobachter,** Auflage **4600.**
Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Petitzeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag. 18.15.

Fremde

übernachteten hier vom 26. bis 28. November.

Darmstädter Hof. Lenzele, Insp. von Cöln. Daube, Kaufm. v. Basel. Ritter, Kfm. v. Offenburg König, Kfm. v. Hamburg.

Deutscher Hof. Oestreicher, Kaufm. v. Freiburg Graf Leiningen von Heidelberg. Dreifuß von Worms Klein v. Straßburg Stöckle, Brauer v Metz.

Englischer Hof. Blank, Fabr v. Uster. Obermaier, Fabr. v. Augsburg. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Belser, Kfm. v. Mannheim. Geismar, Rechtsanwalt v. Mannheim. Mohr, Kfm. v Ulm. Bender, Kfm. von Hannover. Gerlach u. Jeandrill v. Frankfurt. Schmid, Kfm v. Cöln. Sulzmann, Kfm v. Elberfeld. Becker, Kfm v. Darmstadt. Löhrhausen, Kaufm. v. Düsseldorf Beringer, Kfm. v. Leipzig. Schnäble, Kfm. v Coblenz.

Erbprinzen. Hangel, Prof. v. Jena Wegmann m. Frau von Dortmund Baron v. Gemmingen von Michelfeld. Frl. Banant, Rent. aus Rußland. Frau Kopf von Neuwied.

Geist. Kurz, Kfm. v. Darmstadt. Bucher, Kfm. v Stuttgart. Stufer, Kfm. v. Reutlingen Haid v. Gemmingen Koppel, Handelsmann von Bruchsal. Speck, Seifensieder von Griesbach. Schuhmacher, Postprkt. v Rheinbischofsheim Nagel, Kfm. v. Oberkirch.

Goldener Adler. Steppler, Fabr. v Lautenbach Burkel, Fabr. von Neustadt Seitz, Rent. v. Breslau. Goldschmidt, Kfm. v Danzig. Euler, Kfm. v. Bern Volz, Priv von Hannover. Frau Sulzer von Berlin. Feist, Kaufm. von Triest Becker, Kaufm. von Berlin. Pollinger, Kaufm. v. Barmen. Dietz, Rent. v. Basel Frau Huber, Priv. von Genf. Stollmann, Priv. von Coblenz.

Goldener Karpfen. Manstein, Kaufm. v. Aalen Joos, Schneidermstr. v Rastatt. Schuhmacher, Kfm. v. Bern. Schaufer, Wirth v. Laufenburg.

Goldenes Lamm. Tonßer, Kfm. v. Oberkirch.

Goldene Traube. Rupp Kaufm. v Assamstadt. Liermann, Kfm. v. Lahr.

Grüner Hof. Stoll, Part v. Stuttgart Pracer, Part. von Hannover Oppenheimer, Part. von Berlin. Reinach, Part. v. Sinsheim. Kunz, Part. v. Lindenberg. Zürcher, Part. v. Chemnitz Juchoff, Part von Ulm. Gesell, Part. v. Worms. Schurrmann, Part. v. New-York. Dusch, Part. v. Lauterburg. Neeser, Part von Cöln. Fischbach, Part. v. Mainz. Baumüller, Part. v. Constanz. Loser, Part. v. Worms. Maier, Part von Sauldorf. Engelberger, Part. v. Coburg. Taschenacher, Part. v. Barmen. Wolff m. Frau von Mainz. Ruf, Kfm von Eßlingen Wust, Kaufm. von Ravensburg. Schleicher, Kfm. v. Stuttgart. Wunsch, Part. v Ulm. Hullmann, Part. v. Belfort Weil, Kfm v. Mülhausen. Frau v. Bährensprung m. Dienerschaft v. Berlin. Müller m. Fam von Müllheim. Müller, Part. von Speyer. Mayer, Kfm. v Freiburg. Simon, Kfm v. Frankfurt. Krauß m. Frau v. Landau. Bauer m Frau v. Würzburg. Dietsche, Part. v. Ravensburg. Schöpp, Kfm. v Schwelm Greiner m. Frau v. Zurich. Ruff, Part. v. Augsburg. Löwe, Part. v. Ungstein

Hotel Große. Pflüger, Abg. v. Lörrach. Thies-Degginger, Goldschmidt, Boschan u. Henn, Kfl. v. Frankfurt. Sachs u. Herstmann, Kfl. v. Mannheim. Frankenberg u. Kaiser, Kfl. v. Berlin. Nagel, Kaufm. von Stuttgart Babel, Kfm. v. Remscheid. Graf, Kfm. v. Würzburg. Frankel, Kfm. v. Fürth Sollig, Kfm. v Leipzig. Eichfeld, Kfm. v. Paris. Theme, Kfm von Berlin. Ephraim, Kfm. v. Hamburg Grumme, Direkt. v. Magdeburg Hagenez, Ing.-Prakt. von Darmstadt. Silbermann, Kfm. v. Berlin. Alsing Kfm. v. Düsseldorf. Beckerich, Kfm. v Lyon. Jonas u. Fädermann, Kfl. v. Berlin. Brandenburg, Kfm. v Cöln. Wollenberger, Kfm. v. Gladbach. Forstmann, Kfm. v. Bruchsal. Jacobson, Kfm. v Paris. Swidersky, Kfm. v. Leipzig. Dieffenbacher, Kfm. v Cöln.

Hotel Stoffleth. Cöster, Kaufm von Offenbach. Henge, Kfm. v. Germersheim. Blum, Kfm. v. Altdorf. Isel, Notar v. Ueberlingen. Frei, Kfm. v. Straßburg. Stal, Kfm. und Blenker, Priv. v. Mannheim. Walker, Kfm. v. Ludwigsburg. Weil, Kfm v. Offenburg. Weber, Kfm. v. Heidelberg. Springler, Kaufm v. Cöln. Stadelmann, Kfm. v. Leipzig. Bär, Kfm. v Bruchsal, Wanner, Fabr. v Schiltach Hest, Kunstmüller v. Bammenthal. Courtt, Kfm. v. Mailand Eisenmann mit Frau v. Straßburg. Schwärer m. Frau v. Heidelberg. Böhringer, Schreiner v Freiburg Achiles, Kfm. von Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Kaps, Fabr. v. Dresden Rovann, Kfm. v Ludwigsburg. Kahn, Kfm. v. Augsburg Kohler, Kfm v. Bruchsal. Faller, Fabr. v. München. Kroll, Colonel mit Frau v. Krollshof. Kahn u Kauffmann, Kfl. v. Mannheim. Fischer, Ing. v. Berlin Hofmann, Kfm. v. Cöln. Krämer, Kfm. v Fürth. Janser, Kfm. v. Hamburg.

Nassauer Hof. Levi, Kfm. v. Reilingen. Maier, Kfm. v. Kippenheim Wachenheim, Kfm. v. St. Leon. Weil, Kaufm. v. Darmstadt Aucherbacher, Kaufm. von Solingen.

Prinz Max. Gerstenbrand, Kfm v. Warschau. Fuchs, Kfm v. Kehl. Lauer, Kfm v. Cannstadt. Metzger, Kfm. v. Ottersweier Hahn, Kaufm. v. Heilbronn. Fahrmann, Direktor v. Darmstadt. Kape, Kaufm. von München Rohrek, Priv. v Hamburg. Clermann, Kfm. v. Ottersweiler. Kromer, Kfm. v. Hockenheim. Wertheimer, Kaufm. v. Offenburg. Andres, Fabr. v. Zweibrücken. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Hollander, Kfm. v. Göppingen. Schulte, Kaufm. v. Remscheid. Zuker, Kfm. v Lahr. Grether, Wirth v Bad-Sulzbach Reinhard, Fabr. v. Würzburg. Zeisler, Priv. v. Stuttgart. Demler, Kfm. v. Frankfurt. Meinzler, Kfm. v. Darmstadt. Stroß, Kfm. v. Altsimonswald. Höfer, Kfm. v. Hall. Gereß, Kfm. v. Straßburg Köning Kaufm. a. Elsaß. Martin, Kaufm. von Stuttgart. Botscher, Direktor von Mainz.

Rothes Haus. Kraft, Kfm v. Heilbronn. Seller, Kaufm. v Lörrach. Acker, Rent v Remscheid. Kaum, Kfm. v Berlin Baumann, Kaufm. v. Cöln. Glaser, Rent. v Mannheim. Mayburg, Kfm. v. Rastatt. Gromer, Kfm. v. Stuttgart Rudolph, Kfm. v. Augsburg. Maier, Kfm. v. Reutlingen Zern, Literat m Frau u. Lockmann, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Magdeburg. Volk, Kfm. v. Würzburg Kaufmann, Kfm. v Mannheim. Knauß, Kfm. v Wiesbaden. Heilbroner, Kfm v. Ulm. Steger, Kfm v Hall. Dießler, Kfm. v. Offenbach. Wüst, Rent. v. Neu-Ulm.

Prinz Wilhelm. Rosbitzki, Kfm. von Stuttgart. Roe, Stud. v. Heidelberg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.